

	Vergabenummer	Datum
	51020052_300-11-01-Hg25	03.11.2025
Baumaßnahme		
Innensanierung Laborgebäude AC - Estricharbeiten		
Leistung		
<p>Die Hochschule Osnabrück mit Standort an der Albrechtstraße saniert im Zuge der Baumaßnahme den Gebäudeteil AC, der aus den 1960er Jahren stammt.</p> <p>Dieser diente hauptsächlich der Lehre in Form von Vorlesungsveranstaltungen in den Hörsälen, sowie der Forschung in Laboren und wurde von der Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik genutzt. Die Nutzung wird in der Form bestehen bleiben, ist jedoch aufgrund des Alters nicht mehr zeitgemäß und erfüllt nicht mehr die gesetzlichen sowie sicherheitstechnische Anforderungen, insbesondere an den Brandschutz und die Laborsicherheit.</p>		

**Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe****Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen****Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen****Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung**

- Registereintragungen (mittels Dritterklärung vorzulegen): - sofern nicht präqualifiziert - Nachweis über Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer (sofern vorhanden)

**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): - sofern nicht präqualifiziert - Einreichung Nachweis  
- qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): - sofern nicht präqualifiziert - Ordnungsgemäße Erfüllung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen. Nicht präqualifizierte Bieter müssen bei Angebotsabgabe den Nachweis erbringen, dass sie die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung vollständig entrichtet haben.

**Einreichung aktueller Nachweise (nicht älter als 1 Jahr)**

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse ,
- eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen

- Nachweis Entrichtung Sozialversicherungsbeiträge (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nicht präqualifizierte Bieter müssen bei Angebotsabgabe den Nachweis erbringen, dass sie die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung vollständig entrichtet haben. Der Nachweis darf nicht älter als 1 Jahr sein.
- Nachweis Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Es ist ein aktueller Nachweis (nicht älter als 6 Monate) einer Haftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssumme (mind.) einzureichen:  
- 1.500.000 EUR für Sach- und Personenschäden  
- 200.000 EUR für Vermögensschäden

Die Versicherung ist über die gesamte Laufzeit des Vertrages vorzuhalten und bei Nachfrage des Auftraggebers diesem ein entsprechender Nachweis vorzulegen

- Umsatz des Unternehmens (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - sofern nicht präqualifiziert - Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

- Angaben zu Arbeitskräften (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - sofern nicht präqualifiziert - Nachweis über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - sofern nicht präqualifiziert - Einreichung von mind. 3 vergleichbaren Referenzen aus den letzten 5 Kalenderjahren

Referenzliste mit folgenden Angaben:

- Ansprechpartner;
- Art der ausgeführten Leistung;
- Auftragssumme;
- Ausführungszeitraum;
- stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen;
- Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer;
- stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung;
- Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal);
- Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer);
- ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden;
- Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Urkalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Urkalkulation ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Auftrages vorzulegen.